SHORT

Ehrenvolle Nominierung für PHH Rechtsanwälte

© PHHV

Stefan Prochaska, Managing Partner PHH Rechtsanwälte.

Wien. PHH Rechtsanwälte wurde für die JUVE Awards 2014 als „Kanzlei des Jahres Österreich" nominiert. In 18 Kategorien gibt es Auszeichnungen für die Kanzleien bzw. die Inhouse-Teams des Jahres.

„Die JUVE Awards zählen zu den wichtigsten Maßstäben für den deutschen Kanzleimarkt", kommentiert Stefan Prochaska, Managing Partner PHH Rechtsanwälte. Die Preisverleihung findet am 23.10. in der Alten Oper in Frankfurt statt. *(red)*

Zwei Jahrzehnte TPA Horwath in Krems

© TPA Horwath

Seit 1994 ist das TPA Horwath-Team von Karl Schwarz in Krems präsent.

Krems. Am Donnerstag, 11.9., luden anlässlich des runden Geburtstags „20 Jahre TPA Horwath in Krems" Karl Schwarz und sein Team zur Jubiläumsfeier in den Winzerhof der Familie Dockner in Höbenbach. Rund 150 Gäste waren der Einladung zur Führung durch den Weinkeller der Familie Dockner gefolgt, danach folgte u.a. ein von Erich Rupp und Andreas Jaksch gestaltetes musikalische Programm. *(red)*

Dauerthemen Bestellungsmodalitäten, Unabhängigkeit, „Chemie" bei der Zusammenstellung, etc.

Visionäre Aufsichtsräte

Eine neue Sicht aufs „Amt": Aufsichtsräte sollen nicht „nur" Kontrolleure, sondern auch Gestalter sein.

Wien. Am 24.9. lud CHSH Cerha Hempel Spiegelfeld Hlawati gemeinsam mit Board Search und GCI zu einem „Business Breakfast der anderen Art " zum Thema „Wettbewerbsvorteil Aufsichtsrat".

Zunächst präsentierte der Geschäftsführer der GCI Management GmbH, Roman Pongracz, eine neue Aufsichtsratsstudie, um den Status quo festzuhalten. Anschließend betonte Josef Fritz, Geschäftsführer der Board Search GmbH, dass der Aufsichtsrat berufen ist, wesentlich an der Gestaltung der Unternehmenszukunft mitzuwirken – als Ratgeber, Coach und Sparringpartner. Das Gremium kann nicht nur beim erfolgreichen Bewältigen der anstehenden Herausforderungen Nutzen stiften, sondern beim Weichenstellen für die Zukunft. Am Podium diskutierten Edith Hlawati, Partnerin von CHSH und derzeit stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende der Österreichischen Post AG, Friedrich Rödler, derzeitiger Aufsichtsratsvorsitzender der Erste Group Bank AG, und Benedikt Spiegelfeld, Seniorpartner von CHSH.

„Live" bei der Diskussion

Im hochkarätigen Publikum wurden u.a. gesehen: Eva Marchart (CEO Raiffeisen Centro Bank), Franz Witt-Dörring (CEO Schoellerbank), Constantin Veyder-Malberg (Vorstand Capital Bank), Herbert Cordt (AR-Vorsitzender der RHI), Michael Knapp (AR-Chef Immofinanz), Jan Homann (AR-Spitze Constantia Flexibles), Matthias Albert (Vorstand Bank Gutmann), Natascha Friedl (CFO Steyr Motors), Investor Peter Goldscheider (Epic Invest), Leitbetriebe Austria-Geschäftsführerin Monica Rintersbacher sowie die Manager und Ex-Börse-Chefs Erich Obersteiner und Stefan Zapotocky. *(pj)*

© Board Search GmbH

Benedikt Spiegelfeld, Edith Hlawati, Josef Fritz, Roman Pongracz, Friedrich Rödler.

CSE Auszeichnungen durch das Justizministerium

Gepriesene Aufsichtsratsexperten

Wien. Mehr als 40 Experten wurde vorige Woche im feierlichen Rahmen im Palais Trautson (Justizministerium) die internationale Zertifizierung „CSE – Certified Supervisory Expert" verliehen.

„Experten mit dem CSE-Gütesiegel haben das ausgewiesene Wissen für die Ausübung der verantwortungsvollen Aufsichtsratstätigkeit", sagt Alfons Helmel, GF der Zertifizierungsstelle incite des WKO-Fachverbands Unternehmensberatung, Buchhaltung und IT. Insgesamt gibt es in Österreich bereits 111 zertifizierte Aufsichtsratsexperten, die Lehrgänge zum CSE haben mehr als 230 Teilnehmer absolviert. Neu ist das „Planspiel Aufsichtsratssitzung", das einen realistischen Ablauf einer Aufsichtsratssitzung widerspiegelt.

Der Aufsichtsrat müsse kompetenter Sparring-Partner des Vorstands sein, betonte auch Rechtsanwalt Jörg Zehetner (KWR). *(pj)*

© incite/Christian Redtenbacher

Aufsichtsräte als hochwertige Experten ans jeweilige Unternehmen binden …

Cycle Challenge Fast 43.000 € für die UNICEF

DLA Piper radelt für guten Zweck

London/Wien. DLA Piper hat im Rahmen der globalen Partnerschaft mit UNICEF am 25.9. in zehn Büros in Europa und im Nahen Osten eine Fundraising Cycle Challenge abgehalten. Am simultan veranstalteten Event beteiligten sich 29 Teams mit je 6 bis 10 Radfahrern, die für die gute Sache auf einem Spinning Rad in die Pedale traten, um auf einem gemeinsam genutzten Bike innerhalb von vier Stunden die größtmögliche Distanz zu erstrampeln.

Das Brüsseler Team schaffte mit 279,11 die meisten Kilometer. Die Kanzlei verdoppelte den erradelten Gesamtbetrag von 21.403 €, womit sich UNICEF über eine Spende von 42.806 € freuen kann. „Die Partnerschaft zwischen DLA Piper und UNICEF unterstützt Hilfsprojekte für Kinder in Bangladesch, um deren rechtliche soziale Situation zu verbessern", erklärt Recruitment-Partner Stephan Nitzl. *(pj)*

© DLA Piper

Stephan Nitzl, Recruitment-Partner, Leiter der DLA Piper-Employment-Gruppe.

VERSTÄRKUNG FÜR TAYLORWESSING E|N|W|C

Christine Haager (37) verstärkt das Litigation- sowie Employment-Team von TaylorWessing e|n|w|c Rechtsanwälte als Senior Associate.

Die aus Wien stammende Rechtsanwältin hat Rechtswissenschaften und Betriebswirtschaftslehre studiert und sich bereits früh auf Prozessrecht, Arbeitsrecht und Vertragsrecht spezialisiert.

Erfahrung sammelte die promovierte Juristin und Betriebswirtin in mehreren namhaften Sozietäten wie Lansky, Ganzger & Partner, Baker & McKenzie oder DLA Piper.

Auch in der Telekombranche sowie in einer Bank war Haager bereits juristisch tätig.

Als ehemalige Leistungssportlern ist neben Disziplin und Ausdauer auch persönlicher Einsatz für Haager kein Fremdwort. Und so geht sie auch einer intensiven Lehrtätigkeit nach: Sie unterrichtet im Bereich Unternehmensrecht, Vertragsrecht, Zivilrecht und Arbeitsrecht an mehreren Bildungs-Institutionen in Wien, darunter BFI sowie VHS. *(pj)*

© Taylor Wessing

MENSCHEN, ÜBER DIE MAN SPRICHT

Markus Roth ist neuer Obmann der Fachgruppe UBIT in OÖ

© UBIT OO

Linz. In der Fachgruppe Unternehmensberatung und Informationstechnologie, mit 7.320 Mitgliedern die zweitgrößte Fachorganisation der WKOÖ, wurde ein Führungswechsel vollzogen. Markus Roth, GF des IT-Unternehmens Creative BITS mit Sitz in Traun, löst Gabriele Kössler, die seit 2012 Obfrau der Fachgruppe war, an der Spitze der Branchenvertretung ab.

Der gebürtige Tiroler absolvierte die HTL für Betriebstechnik und Maschinenbau in Jenbach und studierte Datentechnik und Informatik in Linz. 1998 gründete er Creative BITS. Unternehmensschwerpunkte sind u.a. webbasierte Automatisierungslösungen sowie der Vertrieb von Eigenprodukten wie der Bedürfnisanalysesoftware Klaros und der Vertriebssoftware maraCash. Neuer Obmann-Stellvertreter der Fachgruppe ist Bernhard Winkler aus St. Martin i. Mk., der damit Gerhard Stürmer nachfolgt. *(pj)*

© Horváth & Partners/Ranger

PERFORMANCE-BERATUNG

Stefan Hauer verstärkt das Kompetenzzentrum für Konsum- und Industriegüter von Horváth & Partners Österreich. Der 28jährige Oberösterreicher wird vorrangig Aufgaben im Bereich Unternehmenssteuerung und Performance-Optimierung übernehmen. Nach Abschluss des BWL-Studiums an der Wiener WU startete Hauer seine Berufslaufbahn in der Stabsstelle des Marktvorstands bei A1 Telekom Austria. Danach war er drei Jahre im Red-Bull-Konzern für die Businessplanung von Carpe Diem verantwortlich.

© Katharina Schiffl

DIGITALE BERATUNG

Michael Ionita (30) erweitert als Kursleiter der Vienna Digital Academy das Team des Beratungs- und Dienstleistungsunternehmens Vienna Digital. Der studierte Medieninformatiker (TU Wien) und ehemalige CEO von RealLifeConnect wird in seinen Trainings das (technische) Potenzial von Social Media aufzeigen sowie Chancen und Risiken veranschaulichen: Social Graph, Facebook API-Schnittstellen, Facebook-Connect-Prozesse, Social Data, Re-Targeting, Tracking & Analytics, etc.

© Florian Stecher

PÄDAGOGISCHE BERATUNG

Zwetelina Ortega, Gründungsgeschäftsführerin von „Wirtschaft für Integration", wird Unternehmerin und startet mit einem innovativen pädagogischen Beratungsangebot für mehrsprachige Erziehung. Das Angebot von „Linguamulti" richtet sich an Eltern, Lehrer, Kindergartenpädagogen sowie Kinder und Jugendliche. (Ortegas Tochter wächst mit den Sprachen Deutsch, Bulgarisch und Spanisch auf.) Offeriert werden Beratung und Workshops in Österreich und Deutschland: www.linguamulti.at